



**DIENSTAG, 21. MÄRZ 2023, 9.30 UHR –
MITTWOCH, 22. MÄRZ 2023, 15.30 UHR**

VERANSTALTUNGSSORT

Justizakademie Recklinghausen
August-Schmidt-Ring 20
45665 Recklinghausen

**VERANSTALTUNGSLEITUNG | INHALTLICHE
BERATUNG | GESAMTVERANTWORTUNG**

Jürgen Haas, Stefanie Klein, Anke Engelmann
Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW
Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
T. 02304. 755 -375 und -230
juergen.haas@kircheundgesellschaft.de

ANMELDUNG

Institut für Kirche und Gesellschaft
Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
Anke Engelmann
anke.engelmann@kircheundgesellschaft.de
T: 02304. 755 -230 (Mo-Fr 9-16 Uhr)

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.
Es entscheidet das Datum des Eingangs der
Anmeldung. Sie erhalten keine gesonderte
Anmeldebestätigung. Die Veranstaltung ist für
die Teilnehmenden kostenfrei.

HINWEISE ZU ANMELDUNG

Für die Organisation der Veranstaltung speichern
wir folgende Daten von Ihnen:
Name, Anschrift, Email-Adresse, Telefonnummer,
Verpflegungs-/Zimmerwunsch.

Unsere AGB inklusive Rücktrittsbedingungen und
die Datenschutzbedingungen finden Sie unter
www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz

Anmeldefrist bis spätestens **15.03.2023**

Bitte melden Sie sich/meldet Euch verbindlich mit
dem angefügten Anmeldeabschnitt per Post,
Fax oder per Mail an.

Organisatorisches

Fortbildungsseminar

Die Zukunft im Blick – Gemeinsam packen wir es an...

21. bis 22. März 2023



Das Institut für Kirche und Gesellschaft
der EKvW ist Teil des Familienbildungswerks
Westfalen und Lippe e.V. - vom Land NRW
anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

Liebe Kontaktpersonen und Teamer*innen,

zur Fortbildung 2023 laden wir Sie und Euch ganz herzlich in die Justizakademie Recklinghausen ein.

Das Thema lautet:

Die Zukunft im Blick – Gemeinsam packen wir es an...

Veränderungen und Entwicklungen im Leben und im beruflichen Umfeld fordern heraus und setzen ein hohes Maß an Kooperation und guter Zusammenarbeit voraus. In der Corona-Zeit prägten oft Vorsicht und Skepsis bis hin zu Angst die Arbeitsbeziehungen mit Kolleg:innen und Klient:innen. Es entstanden Kommunikationsmuster, die Zurückhaltung erforderlich machten und es erschwerten, sich auf die Dinge zuzubewegen.

Gemeinsam stellen wir Fragen: Wie können wir wieder in Bewegung kommen? Was brauchen wir, um uns gegenseitig anzuregen und zu motivieren, damit unsere herausfordernde Arbeit wieder mehr Freude bereitet? Was bremst oder hindert uns noch? Auch in Gesprächen mit Inhaftierten und deren Angehörigen ist eine Lethargie und Erschöpfung spürbar. Was brauchen sie von uns, um Anregungen aufzugreifen, um bestärkt und voller Hoffnung in die eigene Zukunft zu blicken.

Im Seminar soll Zeit und Raum sein, um sich diesen wichtigen Fragestellungen zuzuwenden und nach Antworten zu suchen. Die systemische Aufstellungsarbeit und ergänzende Methoden fördern das Erkennen wichtiger Zusammenhänge und die Entdeckung neuer Handlungsmöglichkeiten. Energie und Kraft für künftige Zusammenarbeit und die damit verbundenen Herausforderungen werden gewonnen.

Das Seminar wendet sich an Teamer der Ehe-, Partnerschafts-, Familien- und GANG-Seminare sowie an Mitarbeitende in der Justiz.

Wir freuen uns auf ein interessantes Seminar mit Ihnen und Euch.

Mit freundlichem Gruß
Jürgen Haas, Stefanie Klein

REFERENTIN

Birgit Theresa Koch, Dipl. Psychologin,
Systemische Familientherapeutin, Autorin

MODERATION

Jürgen Haas, M.A., Supervisor, Gestalttherapeut,
Pädagogischer Mitarbeiter und Ansprechpartner
für den Bereich Kirche und Justiz im Institut für
Kirche und Gesellschaft der EKvW, Schwerte

Stefanie Klein, Sozialarbeiterin,
Justizvollzugsanstalt Iserlohn

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.kircheundjustiz.de

ANMELDUNG

Per Fax: 02304.755-318

Per Email:

anke.engelmann@kircheundgesellschaft.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fortbildung der Teamer*innen und Kontaktpersonen vom 21. bis 22. März 2023 an:

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

- Übernachtung in der
Justizakademie Recklinghausen
- Vegetarische Kost

Datum und Unterschrift